

PRODUKTINFORMATION

Kanalköderstation Funke Typ 2



Anwendungsbereich

Beköderung von Schadnagern in der Kanalisation. Die Vorgaben der Biozidverordnung EU Nr. 528/2012 werden erfüllt. Der Biozid-Köder kommt nicht mit Wasser in Kontakt und kann nicht ausgespült werden.

Kurzbeschreibung & Eigenschaften

Die Köderstation besteht aus einem Unterteil mit Ankerplatte, Köderschwimmer, Köderhalter und einem 25 cm langen Kunststoffzylinder (\varnothing 210 mm), welcher unten mit Öffnungen und am oberen Ende mit einem Metallbügel ausgestattet ist. Die Funktionsweise der mit Fraßköder gefüllten Köderstation ist denkbar einfach und gleichzeitig wirkungsvoll: Bei einem Rückstau im Kanal strömt das Abwasser durch die Öffnungen in die Köderstation, wobei der Köderschwimmer in die Luftblase im oberen Teil des Kunststoffzylinders aufsteigt. Ein Durchmischen von Giftköder und Abwasser wird auf diese Weise wirkungsvoll unterbunden. Der Kauf von zusätzlichen Verriegelungsplatten ermöglicht es, mehrere Schächte zu bestücken und die Köderstation bei Bedarf umzusetzen. Das Köderdepot verfügt über ein hohes Eigengewicht und wird mit einem Befestigungsanker in den Schmutzfänger eingehängt.

Die Funke Kanalköderstation Typ 2 schützt somit alle unsere **MYOCURATTIN®-Kanalködervarianten** zuverlässig vor Wasser. Ob **MYOCURATTIN®-FCM-Festköder**, **MYOCURATTIN®-Kanal-Diskus** oder **MYOCURATTIN®-KanaleGrande**, die Köder können schnell gewechselt, aber nicht von eindringendem Wasser weggespült werden.

Weder für die Montage noch für das Nachfüllen der Köderstation muss man in den Schacht einsteigen. Alle erforderlichen Arbeitsschritte können mit einer Teleskopstange fachgerecht von außerhalb des Schachtes ausgeführt werden.

Die 4-teilige Teleskopstange, welche nicht zum Lieferumfang gehört, kann bei Bedarf bestellt werden.

Besonderheiten:

- die Funke Köderstation Typ 2 wird auf die Berme gestellt
- das Gewicht beträgt 6,5 kg und die Unterseite ist rutschhemmend ausgeführt
- das Sicherungsseil (V2A) kann einfach in der Länge verstellt werden und wird am Schmutzfänger eingehakt
- die Handhabung und Beköderung kann vollständig von der Oberfläche aus erfolgen
- ein Einsteigen in den Schacht ist nicht erforderlich
- die Funke-Köderstation Typ 2 ist für den Einsatz in der Kanalisation geeignet und grenzt sich somit von herkömmlichen Köderschutzboxen ab, da diese nur für den oberirdischen Einsatz geeignet sind
- Giftstoffe können selbst bei Rückstausituationen und steigendem Wasserstand nicht ausgewaschen werden

Funktionsprinzip

